



Judokai Wallisellen Protokoll der MV vom 15.3.2013

Protokollversion vom 15.03.2013/22:44:18

Datum, Zeit: 15. März 2013, 19:15-20:05

Ort: Restaurant «Spöde», Wallisellen

Teilnehmer: Vorstand:

Präsident Peter Anliker

Vize-Präsident/Aktuar Andy Deller

Kassierin Cornelia Weiss

Beisitzer und Dojo-Verantwortlicher Bernhard Gerber

(entschuldigt)

Beisitzer Judo Roger Schwyter Beisitzer Ju-Jitsu Robert Sellaro

Stimmberechtigte: 20

Traktanden:

- 1. Begrüssung
- 2. Protokoll der MV vom 16. März 2012
- 3. Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten
- 4. Jahresrechnung 2012
- 5. Décharge-Erteilung an den Vorstand
- 6. Budget 2013
- 7. Wahlen und Ämter
- 8. Anträge des Vorstandes
- 9. Anträge der Mitglieder
- 10. Varia

1 Begrüssung

1.1 Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident Peter Anliker begrüsst um 19:15 Uhr die Anwesenden im Saal des Restaurants «Spöde» in Wallisellen zu seiner ersten Mitgliederversammlung als Präsident. Er bedauert, dass nicht mehr Leute den Weg nach hierhin gefunden haben.





1.2 Präsenzliste, Anwesende

Es sind 20 Personen, davon 20 Stimmberechtigte, anwesend. Es fehlen einige Angemeldete, viele Mitglieder haben sich entschuldigt. Am Stichtag 1.3. fehlten noch über 32 Rückmeldungen, heute 15.3.2012 noch deren 10. Wer sich nicht gemeldet hat, wird mit einer Busse von CHF 20.– bestraft.

1.3 Konstituierung der Versammlung

Gemäss Art. 5 unserer Statuten muss jährlich einmal eine Mitgliederversammlung durchgeführt werden. Diese muss 30 Tage im voraus angekündigt werden. Die letzte Versammlung fand am 16. März 2012 statt. Die Einladung für die diesjährige Versammlung wurde fristgerecht Mitte Februar an alle Stimmberechtigten verschickt. Gegen die aufgeführte Traktandenliste sind keine Einsprachen erfolgt. Laut Art. 5 unserer Statuten sind Beschlüsse gültig, wenn sie vom absoluten Mehr der stimmberechtigten Anwesenden angenommen werden. Bei 20 Stimmberechtigten stellen 11 Stimmen dieses absolute Mehr dar. Ergibt sich bei Sachgeschäften Stimmengleichheit, entscheidet der Präsident mit Stichentscheid über Annahme oder Ablehnung der Vorlage.

1.4 Wahl des Stimmenzählers, Protokollführung

lan Berglas wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und gleich einstimmig gewählt. Die Protokollführung wird wie üblich vom Aktuar Andy Deller übernommen.

2 Protokoll der MV vom 16. März 2012

Das Protokoll der Jahresversammlung vom 16. März 2012 wurde in unseren Clubnachrichten, Ausgabe 2/2012, veröffentlicht und jedem Clubmitglied persönlich zugestellt. Es ist ebenfalls auf unsere Homepage (http://www.jkw.ch) verfügbar.

Clubmitglieder, die das Clubmitteilungs-Blatt mit dem publizierten MV-Protokoll nicht erhalten haben, oder das Protokoll aus anderen Gründen noch nicht zur Kenntnis haben nehmen können, fordern bei unserem Aktuar nachträglich ein Exemplar an.

Ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht. Es bestehen keine Wortmeldungen oder Berichtigungsanträge und das Protokoll der MV 2012 wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt. Peter Anliker bedankt sich bei Andy Deller fürs Verfassen des Protokolls.

3 Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten

Der Bericht wurde mit der Einladung verschickt, Peter Anliker verzichtet deshalb darauf, ihn vorzulesen. Ein paar Punkte:

Das erste halbe Jahr als Präsident bedeutete einen grossen Einarbeitungsaufwand





- Andreas Wisler hat den neuen Job als «Event-Manager» übernommen
- An der Ju-Jitsu-Schweizermeisterschaft am 8. März waren Erfolge, aber auch Verletzungen zu verzeichnen
- An der offenen Bündner Meisterschaft vom 11. März nahmen Erik Steiner und Patrik Sopran teil; es resultierte ein dritter Platz
- Am 3. Juni führte der JKW in der MZH erfolgreich die Züri-Meisterschaft durch
- Am 30. September holte Peter Rüesch am Behindertenturnier in Uster eine Goldmedaille.
- Ein vom JKW durchgeführtes Seminar (Judo, Ju-Jitsu, Karate) verlief sehr zufriedenstellend für die Teilnehmer
- Unser traditionelles Freundschaftsturnier fand am 24. November mit riesigem Andrang statt
- Der Samichlaus und das Bowlingturnier rundeten das Jahr ab
- Der Mitgliederbestand sank leicht, ausser bei den Kindern
- Das Training verlief grösstenteils verletzungsfrei, leider mit zwei Ausnahmen
- Emil Schwyter hat Conny als Kindertrainerin souverän vertreten und macht dies auch weiterhin
- Zahlreiche Sitzungen und Versammlungen wurden durchgeführt
- In der Presse war der JKW häufig vertreten
- An den Prüfungen wurden total 5 Kinder im Judo und 8 Kinder sowie 3 Erwachsene im Ju-Jitsu gradiert

Peter Anliker dankt dem Vorstand für seinen Einsatz während des ganzen Jahres.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Fragen und der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4 Jahresrechnung 2012

4.1 Erläuterungen der Kassierin

Die Kassierin Cornelia Weiss kommentiert die Rechnung 2012. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 6'952.60 ab; der Aufwand betrug CHF 37'182.70, der Ertrag CHF 44'135.30.

Bilanz:

Die Bilanzsumme beträgt CHF 95'003.14.





 Anlagevermögen: die Dojo-Einrichtung ist nach wie vor höher als gewohnt, da wir nun neue Matten haben.

Erfolgsrechnung: Einige Punkte weichen vom Budget ab und werden von Cornelia Weiss teilweise kommentiert:

Aufwand:

- Trainerentschädigungen waren gut CHF 1'300.-- tiefer als budgetiert
- Unterhalt/Reinigung waren rund CHF 350.-- höher als budgetiert; Grund: Gestelle und Materiallager
- Pässe und Lizenzen waren rund CHF 400.-- tiefer als budgetiert; Grund: weniger lizenzpflichtige Mitglieder
- Bürobetrieb war rund CHF 650.-- höher als budgetiert; Grund: neue Couverts
- Die budgetierten CHF 2'000.-- für «übrige Ausgaben» wurden nicht gebraucht, da wir keine Spezialtrainings anboten

Ertrag:

- Ertrag Anlässe war rund CHF 2'100.-- höher als geplant.
- Ertrag Kurse war CHF 1'500.-- statt 0.--; Grund: Spezialseminar für interessierte Firma (Judo, Ju-Jitsu, Karate)
- Mitgliederbeiträge waren rund CHF 4'900.-- höher als budgetiert; Grund: für uns günstige Zeitpunkte der Austritte
- Beitrag Gemeinde war rund CHF 1'500 höher als budgetiert; Grund: Beitrag von Dietlikon (Sportnetz)

Wortmeldungen:

- Matthias Nyffeler: sind diese Abweichungen einmalig, d.h. sind die dieses Jahr anders budgetiert. Cornelia Weiss: einmalig, das Budget 2013 wurde angepasst.
- Max Abegg: wie stellen sich die Rückstellungen von CHF 18'000.-- zusammen?
 Cornelia Weiss: die waren schon vor ihrer Zeit in der Budget. Ein Teil ist für neue
 Beleuchtung gedacht. Andreas Wisler (vorheriger Präsident): die waren sogar
 schon vor seiner Zeit. Gesetzlich darf man keine Rückstellungen machen ohne
 geplante Ausgaben. Max Abegg: man sollte diese Rückstellungen
 zuordnen/spezifieren.Vorschlag Andreas Wisler: Rückstellungen fürs 50-jährige
 Jubiläum (2016). Peter Anliker: plus Beleuchtung, plus Untermatten.

4.2 Bericht der Revisoren

Glen Amgwerd verliest den Revisionsbericht. Er bestätigt, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde, die Saldi von Kasse, Depositenkonto und Sparheften mit den Bankauszügen und Belegen übereinstimmen und die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 6'952.60 abschliesst. Er wird vollumfänglich dem Konto «Eigenkapital» zugeschlagen.





Der Revisionsbericht wird ohne weitere Wortmeldungen einstimmig genehmigt. Besten Dank an Michael Büto und Glen Amgwerd für die geleistete Arbeit. Sie bekommen beide eine Flasche Wein (Michael Büto später da abwesend).

4.3 Genehmigung von ER und Bilanz

Die Jahresrechnung wird einstimmig bei 2 Enthaltungen genehmigt.

5 Déchargen-Erteilung an den Vorstand

Oder auch Erteilung der Entlastung des Vorstandes.

Gemäss Art. 65 Ziff. 2 ZGB resp. auch Art. 5 unserer Statuten übt die Vereinsversammlung die Aufsicht über die Vereinsorgane aus. Der Präsident stellt daher die Frage an die Anwesenden, ob sie sich mit der Arbeit des Vorstandes – d.h. mit der Erledigung der Vereinsgeschäfte und statutenkonformer Vereinsführung – für einverstanden erklären können. Dem Vorstand wird einstimmig (der Vorstand enthält sich) Entlastung erteilt.

6 Budget 2013

Die Kassierin Cornelia Weiss informiert: Es ist ein Gewinn von CHF 3'330.-- budgetiert; Grössere Abweichungen zum Budget 2012 und sonstige Kommentare:

- Aufwand (CHF 35'620.-- gegenüber CHF 40'320.-- im 2012):
 - Trainingslager/Anlässe: es ist ein Budo-Weekend geplant mit Budget CHF 1'500.--
 - Unterhalt/Reinigung: CHF 2'300.-- statt CHF 250.--; Grund: Boxsack, Schiene, Kletterseil, Klimmzugvorrichtung geplant
 - Marketing: Playmobil-Judo-Figuren für Turniere
- Ertrag (CHF 38'950.-- gegenüber CHF 33'800.-- im 2012):
 - Ertrag Anlässe: 0.-- gegenüber 5'000.-- da nichts geplant
 - Mitgliederbeiträge mit CHF 19'000.-- ähnlich angesetzt wie ER 2012, Budget 2012 war massiv tiefer
 - Die Mitgliederbeiträge wurden um ca. CHF 4'000.-- auf die effektiven im 2012 reduziert. Grund sind weniger Mitglieder.
 - Der Beitrag der Gemeinde ist rund CHF 1'500.-- tiefer angesetzt, ebenfalls wegen den tieferen Mitgliederzahlen.
 - übrige Einnahmen: Zahlung vom ZKS für unsere Matten. Allerdings müssten





wir diese an die Versicherung zurückzahlen, welche uns den Schaden schon bezahlt hat. Wortmeldung Andreas Wisler: müssen wir das der Versicherung angeben? Matthias Nyffeler (Versicherungsexperte): für die Versicherung ist der Fall abgeschlossen. Vorschlag Robert Sellaro: wir brauchen das für den Mattenunterbau. Somit wird das Budget angepasst: CHF 5'000.-- zusätzliche Ausgaben, die aber aktiviert werden, für den Unterbau. Somit ist das nicht ER-relevant, der budgetierte Gewinn bleibt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen, das Budget wird einstimmig angenommen.

7 Wahlen und Ämter

7.1 Wahl des Vorstandes und der Revisoren

Es sind keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr geplant. Folgende Wahlen werden vorgenommen:

- Vorschlag Peter Anliker: Vorstand in globo wählen. Einstimmig angenommen.
- Abstimmung: einstimmig (Vorstand enthält sich).

Die Zusammensetzung des Vorstandes ist somit wie letztes Jahr:

- Peter Anliker
- Vize-Präsident: Andy Deller
- Kassierin: Cornelia Weiss
- Aktuar: Andy Deller
- Beisitzer Judo: Roger Schwyter
- Beisitzer Ju-Jitsu: Robert Sellaro
- Beisitzer und Dojo-Verantwortlicher: Bernhard Gerber

Als Revisoren werden vorgeschlagen:

- 1. Revisor: Glen Amgwerd
- 2. Revisorin: Chiara Macchiaizzano
- 3. Revisor: Matthias Nyffeler

Die bestehenden ersten beiden Revisoren werden einstimmig bestätigt, der neue Revisor einstimmig mit Enthaltung von ihm selbst gewählt.

Auf Stufe SJV ist sehr erwähnenswert ist, dass Robert Sellaro neu Chef Leistungssport Ju-Jitsu im SJV ist. Er hat momentan gerade sehr viel Arbeit, da sehr viele Trainer abgeben oder abgegeben haben. Nochmals herzliche Gratulation zur Wahl!





7.2 Weitere Ämter

Diese müssen nicht gewählt werden. Auch hier gibt es dieses Jahr keine personellen Änderungen, die Verantwortlichen sind somit:

- Materialverantwortlicher: Bernhard Gerber Sämtliche Bestellungen des Clubs – Mengenrabatt! – sind über Bernhard zu tätigen.
- Dojoverantwortlicher: Bernhard Gerber Alle Reservationen ausserhalb der üblichen Trainingszeiten sind bei Bernhard zu beantragen. Er kümmert sich um die Weiterleitung bzw. Mitteilung an die Gemeinde. Schadensmeldungen betr. Einrichtungen und Installationen sind ebenso wie andere Unregelmässigkeiten an Bernhard zu richten.
- Presse, PR: Andreas Wisler
 Der SJV besteht auf einem/er Presseverantwortlichen in jedem Club.
- Sanitätsmaterial: Andreas Wisler
 Andreas ist besorgt, dass das Sanitätsmaterial stets vollständig und gemäss Inventar zur Verfügung steht. Bestellungen für verbrauchtes Material werden von ihm veranlasst. Als Kuatsu-Instruktor hat er das nötige Fachwissen.
- J+S-Coach: Andy Deller
 Seit einigen Jahren besteht J+S auf mindestens einem Coach pro Verein.
- Kursanmeldungen:
 - Andreas Wisler f
 ür Ju-Jitsu (ausser J+S: Andy Deller)
 - Andreas Wisler f
 ür Judo (ausser J+S: Andy Deller)
- Tatami-Reinigung: Cornelia Weiss
- Tatami-Reparaturen: Kurt Schneider

8 Anträge des Vorstandes

Der Vorstand hat keine Anträge.

9 Anträge der Mitglieder

Es sind bis zum Stichtag vom 22.2. keine Anträge an den Vorstand gestellt worden. Kurzfristige Anträge bedürften einer Zweidrittelmehrheit. Es werden aber keine solchen Anträge gestellt.





10 Varia

10.1 Trainingsfleiss

Dieses Jahr wurden wieder mehr Trainings besucht als letztes Jahr. Die Rangliste sieht folgendermassen aus:

Platz: Peter Rüesch: 67 Trainings
 Platz: Klaus Weisser: 32 Trainings
 Platz: Patrik Sopran: 31 Trainings

4. Platz: Bernhard Gerber: 30 Trainings

5. Platz: Marc Alig: 29 Trainings6. Platz: Erik Steiner: 28 Trainings

Die «Preisträger» werden mit einem Applaus geehrt. Platz 1-3 werden mit einem Glatt-Gutschein belohnt.

10.2 Rückblick 2012

Wie im Jahresbericht des Präsidenten erwähnt, fanden folgende Aktivitäten statt:

- 05.02.2012: Swica-Cup in Uster
- 26.02.2012: Judoturnier f
 ür Menschen mit Behinderung in Uster
- 11.03.2012: Offene Bündner Meisterschaft
- 16.03.2012: MV JKW
- 01.04.2012: Anfängerturnier in Wetzikon
- 03.06.2012: Züri-Meisterschaft in Wallisellen
- 07.07.2012: Kinderpfüungen
- 30.09.2012: Swica ZO-Cup in Uster
- 15.-19-10-2012: Cat Week mit 5 Trainingseinheiten
- 23.10.2012: Kampfsportseminar
- 11.11.2012: Swica ZO-Cup in Wetzikon
- 24.11.2012: Freundschaftsturnier in Wallisellen
- 10.12.2012: Samichlaus
- 12.12.2012: Bowlingplausch
- 15.12.2012: Prüfungen

Peter Anliker zeigt Bilder einiger dieser Anlässe (Züri-Meisterschaft, Freundschaftsturnier, Behindertenturnier, Bowlingplausch, Kyu-Prüfungen)

10.3 Daten und Anlässe 2013

Die aktuellen Daten können auf der Homepage eingesehen werden. Dies sind aktuell:





• 18.03.2013: Training für Trainer

• 25.03.2013: Trainersitzung

• 23.11.2013: Freundschaftsturnier

• 14.03.2014: MV JKW

10.4 Wortmeldungen

 Andreas Wisler: Budo-Weekend für Jugendliche und Erwachsene: geplant sind zwei Trainings (Judo: David Sigg, JJ: Harry Bucklar). Falls es klappt noch Karate mit Peter Anlikers Sensei.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Der offizielle Teil der Versammlung schliesst um 20:05 Uhr. Es folgt das Essen, das vom JKW offeriert ist. Die Getränke zahlt ebenfalls der JKW.

Wallisellen, 15.03.2013

Andy Deller, Aktuar